
Der Menschaufauf

Der Menschaufauf ist kein Ofengericht und sicher auch kein Leckerbissen für Kannibalen. Eine Gemeinsamkeit lässt sich aber feststellen ...

Mit einem Nudel- oder Kartoffelaufauf hat der Menschaufauf fast nichts gemeinsam. Ein Aufauf ist im Normalfall nämlich ein Gericht, das in einer Form im Backofen zubereitet wird. Meistens wird es mit Käse bedeckt und kommt dann mit einer Kruste herrlich duftend aus dem Ofen. Unter einem „Menschaufauf“ versteht man eine große Menge Menschen, die aus einem bestimmten Grund an einem bestimmten Ort zusammenkommt, „aufläuft“. Mancher Menschaufauf ist ungeplant, zum Beispiel bei außergewöhnlichen Ereignissen wie einem Unfall. Mancher ist aber auch geplant – etwa bei einer Demonstration oder einem Konzert. Egal, in welchem Menschaufauf man steckt: Man merkt, dass der eine Aufauf mit dem anderen doch etwas gemeinsam hat. Denn man fühlt sich so beengt wie eine Nudel oder eine Kartoffel in der Aufaufform.

Autorin: Katharina Boßerhoff